**VEREIN FÜR
INTERNATIONALE STEUERN UND FINANZEN
MÜNCHEN E.V.**

c/o Forschungsstelle für Europäisches
und Internationales Steuerrecht
Professor Dr. Klaus-Dieter Drüen

Professor-Huber-Platz 2
D - 80539 München

Telefon: (089) 2180 - 2716
Telefax: (089) 2180 - 165 62
E-Mail: steuerrecht@jura.uni-muenchen.de

Bankverbindung:
Postbank München
IBAN: DE79 7001 0080 0160 0348 02
BIC: PBNKDEFF

Rückblick auf das Jahr 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor über 45 Jahren wurde der „Verein für Internationale Steuern und Finanzen“ von Professor Dr. Dr. h.c. Klaus Vogel gegründet. Seitdem besteht ein reger Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis auf den Gebieten des nationalen, des Europäischen und des Internationalen Steuerrechts. Der Verein unterstützt durch seine umfassende materielle Hilfe die Arbeit des Lehrstuhls für Deutsches, Europäisches und Internationales Steuerrecht und Öffentliches Recht sowie der Forschungsstelle für Europäisches und Internationales Steuerrecht an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Das Jahr 2025 war geprägt von verschiedenen wissenschaftlichen Aktivitäten, die der Verein durch die Übernahme angefallener Kosten großzügig gefördert hat. Die Ergebnisse wurden in zahlreichen Publikationen und Vorträgen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht (siehe Rückseite). Zudem leisteten Mitarbeitende Beiträge zu Veranstaltungen des Zentrums für Digitalisierung des Steuerrechts der LMU (LMUDigiTax), insbesondere zur jährlichen Konferenz „Digitalisierung im Steuerrecht“ im Mai 2025 in München. Auch wurde die Tradition von Vortragsveranstaltungen anlässlich der Mitgliederversammlung fortgesetzt. So referierte im April 2025 Priv.-Doz. Dr. Daniel Dürrschmidt zum Thema „Ausgewählte Fragen zum Gewerbesteuerrecht bei grenzübergreifenden Sachverhalten“.

Ein wichtiger Bestandteil der Forschungsstelle ist und bleibt die Bibliothek, die der Verein maßgeblich unterstützt. Sie ist die bedeutendste ihrer Art in Deutschland mit umfassender Literatur zum Internationalen und Europäischen Steuerrecht. Elektronische Datenbanken ergänzen die Forschungsmöglichkeiten. Die Mitglieder des Vereins sind berechtigt, sämtliche Bestände der Bibliothek einschließlich der elektronischen Datenbanken zu benutzen. Über den Bibliotheksverbund Bayern ist der elektronische Katalog der Bibliothek zugänglich. Die verlängerten Öffnungszeiten konnten aufgrund der Förderung durch Mitglieder und Spender auch für das Jahr 2025 beibehalten werden. Erfreulicherweise sind Renovierungsarbeiten mittlerweile so weit fortgeschritten, dass die Bibliothek im Laufe des Jahres 2026 wieder in den angestammten Raum ziehen kann. Um die Bibliothek weiterhin auf dem aktuellen Stand halten zu können und einen wissenschaftlichen Austausch im Umfang wie bisher zu ermöglichen, ist der Verein auch für das Jahr 2026 angesichts stetig steigender Kosten dringend auf nachhaltige finanzielle Unterstützung angewiesen.

Der Verein sucht daher stets auch neue Mitglieder, die im Bereich des Internationalen Steuerrechts tätig sind. Mit Ihren Beiträgen helfen Sie mit, dass die Forschung auf diesem Gebiet in München weiter möglich bleibt.[1]

Das langjährige Bestehen des Vereins wäre ohne Ihre Mithilfe nicht möglich gewesen. Ich bedanke mich daher ganz herzlich für Ihre bisherige Unterstützung und hoffe auf weitere fruchtbare Jahre des wissenschaftlichen Austauschs.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Professor Dr. Klaus-Dieter Drüen

München, im März 2026

[1] Die Höhe des Mitgliedsbeitrags steht in Ihrem Ermessen. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt; Spenden sind steuerlich abziehbar.

Auswahl wichtiger Veröffentlichungen und Vorträge von Mitarbeitenden der Forschungsstelle in 2025

1. Veröffentlichungen

Klaus-Dieter Drüen, Kommentierung mehrerer Vorschriften in den Kommentaren Tipke/Kruse, AO/FGO; Brandis/Heuermann, EStG/KStG/GewStG; Frotscher/Drüen, KStG/GewStG/UmwStG; Wassermeyer, DBA;

ders., Die kommunale Differenzierungsbefugnis beim grundsteuerlichen Hebesatz in Nordrhein-Westfalen – Zur gleichheitsrechtlichen Rechtfertigung der Begünstigung von Wohngrundstücken durch einen niedrigeren Hebesatz, NWVBl. 2025, 181 (zusammen mit *Marcel Krumm*);

ders., Rückstellungskorrektur nach Klärung streitiger Rechtsfragen durch die Rechtsprechung? in: Micker/Pohl/Potthoff-Kowol (Hrsg.), Festschrift 75 Jahre Hochschule für Finanzen NRW 1950-2025, Forum Steuerrecht Schloss Nordkirchen e.V., Institut für Internationales Steuerrecht e.V., 2025, S. 23-46;

ders., Ulrich Prinz zur Vollendung des 70. Lebensjahrs, FR 2025, S. 585-586;

ders., Materielle und verfahrensrechtliche Grundlagen der steuerrechtlichen Zurechnung nach § 39 AO, in: Märtens/Rödder/Seer (Hrsg.), Festschrift für Peter Brandis, Steuerrecht an der Schnittstelle von Wissenschaft und Praxis, 2025, S. 9-24;

ders., Rechtsmethodologische Vorbemerkungen zum Streit über Geschäftsleitungsbetriebstätten im Sinne der §§ 10 und 12 AO, in: Schnittker/Schönfeld/Wendt (Hrsg.), Festschrift für Thomas Töben, Zwischen Steuerwelten: Venture Capital, Private Equity und Unternehmenssteuerrecht, 2025, S. 397-414;

ders., Grundlagen der steuerlichen Zurechnung bei Wertpapierdarlehen Teile I-III, Ubg 2025, 496-507, 551-562, 635-641;

ders., Rechtsrahmen der digitalisierten Betriebsprüfung, FR 2025, 1017-1025.

Daniel Dürrschmidt, Kommentierung mehrerer Vorschriften in den Kommentaren DMW, BeckOK UmwStG; Herrmann/Heuer/Raupach, EStG/KStG, Oppel/Martini/Oertel, IStR;

ders., AI-Act in der Besteuerung: Zwischen Regulierung & Realität, in: tax&bytes, RECAP, 2025, abrufbar unter: https://www.taxandbytes.de/360/lmudigitax-ai-act-in-der-besteuerung;

ders., Grundrechtsschutz und Steuerinformationsrecht, in: Krumm (Hrsg.), Grundrechtsschutz im Steuerrecht, DStJG 48 (2025), S. 455-500.

Christoph Horstmann/Florian Lenhart, Zur Mindestgewinnbesteuerung und der erstmaligen verfassungsgerichtlichen Anerkennung qualifizierter Fiskalzwecke. Zugleich eine Besprechung von BVerfG v. 23.7.2025 – 2 BvL 19/14, DStR 2025, 2394.

2. Herausgebertätigkeit

Klaus-Dieter Drüen, Wassermeyer, Doppelbesteuerung, Loseblatt (zusammen mit *Franz Wassermeyer*, *Christian Kaeser* und *Michael Schwenke*);

ders., Frotscher/Drüen, KStG/GewStG/UmwStG, Loseblatt (zusammen mit *Gerrit Frotscher*);

ders., Jahrbuch der Fachanwälte für Steuerrecht 2025, 2025.

Daniel Dürrschmidt, BeckOK UmwStG, Online-Kommentar (zusammen mit *Norbert Mückl* und *Hans Weggenmann*).

3. Vorträge

Klaus-Dieter Drüen,

ders., Internationales und Europäisches Steuerrecht, Tagungsleitung, Münchner Steuerfachtagung, 26.3.2025, München;

ders., „Brennpunkte der Berichtigung von Steuererklärungen (§ 153 AO)“, Universität Leipzig, 13.5.2025, Leipzig;

ders., Aktuelle Fälle aus der Betriebsprüfung: Bilanzsteuerrecht, internationale Konzernbesteuerung und Steuer(straf)verfahren (9. Generalthema), Tagungsleitung, Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte für Steuerrecht e.V., 75. Steuerrechtliche Jahresarbeitstagung Unternehmen 2025, 26.5.2025, Wiesbaden;

ders., „Die Finanzgerichte im Rechtsprechungsverbund“, Niedersächsisches Finanzgericht, 30.6.2025, Hannover;

ders., Zukunft der Betriebsprüfung in einer digitalen Welt, 97. Berliner Steuergespräche, 29.9.2025, Berlin;

ders., In der Endlosschleife? Steuergestaltungen zwischen §§ 39, 42 und § 370 AO: CumCum, Wertpapierleihe und mehr, Hamburger Forum für Unternehmensteuerrecht, Herbstsymposium, 14.10.2025, Hamburg;

ders., Ertragsteuerliche Praxisprobleme, 48. Deutscher Steuerberatertag, Podiumsdiskussion, 21.10.2025, Den Haag;

ders., Betriebsprüfung und Verfahrensrecht, Tagungsleitung, 77. Fachkongress der Steuerberater, 29.10.2025, Köln;

ders., „Über wirtschaftliche Zurechnung im Bilanz- und Steuerrecht“, Hagener Steuer- und Bilanzgespräche 2025, 17.11.2025, Hagen.

Dürrschmidt, Daniel, Aktuelle Rechtsprechung zum Internationalen Steuerrecht, Moderation, D-A-CH Steuer-Kongress 2025, Bundessteuerberaterkammer (Berlin), Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (Wien) sowie EXPERTsuisse (Zürich), 28.3.2025, Wien;

ders., Ausgewählte Fragen zum Gewerbesteuerrecht bei grenzübergreifenden Sachverhalten, Verein für Internationale Steuern und Finanzen München e.V., 23.04.2025, München;

ders., AI Act in der Besteuerung, Tagungsleitung, Konferenz zur Digitalisierung im Steuerrecht 2025, Zentrum für Digitalisierung des Steuerrechts der LMU (LMUDigiTax), 8.5.2025, München;

ders., Zukunftsfähigkeit des Gewerbesteuerrechts – Bestandsaufnahme und Handlungsbedarf dargestellt am Beispiel des gewerbesteuerrechtlichen Territorialitätsprinzips, Zukunftsfragen des Steuerrechts 2025, Max-Planck-Institut für Steuerrecht und Öffentliche Finanzen, 16.6.2025, München.